Ganz entspannt am Stau vorbei: E-Bike-Tiefeinsteiger von Rover

Citybike mit Scheibenbremsen taugt auch für die Forststraße

LINZ. Citybikes mit elektrischer Unterstützung können in einer hügeligen Stadt wie Linz ein Gamechanger sein: Ganz entspannt am Stau vorbei, nie wieder Parkplatzsuche und zugleich ein bisschen etwas für die Fitness tun. Das ist eine unschlagbare Kombi, auf die Rover mit dem Cruise E-Bike mit 27,5-Zoll-Reifen abzielt.

Der Tiefeinsteiger ist handlich und erstaunlich leicht, kommt mit einer Federgabel und siebenstufiger Drehgriffschaltung von Shimano sowie Scheibenbremsen an Vorder- und Hinterrad. Der Nabenmotor leistet 250 Watt Unterstützung, in fünf Stufen über das Display regelbar.

Bei 65 Newtonmetern Drehmoment darf man zwar keine Rakete erwarten, aber für einen Test am Linzer Schlossberg hat es allemal gereicht: Wo sonst die Profis den Prolog zur Oberösterreich-Rundfahrt austragen, hat auch das Rover Bike die Steigung ohne besondere Anstrengung bewältigt. Das ruppige Kopfsteinpflaster entlockt dem solide verarbeiteten Bike kein Klappern, auch bei regnerischem Wetter kommt man mit Schutzblechen einigermaßen trocken ans Ziel.

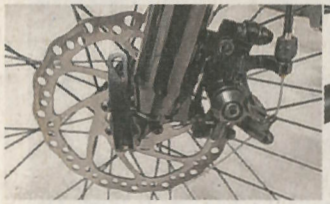
Der etwas schmaler gehaltene Lenker liegt mit ergonomischen Griffen gut in der Hand. Neue Trekking E-Bikes von Rover wird es sowohl mit Hinterradantrieb als auch mit einem stärkeren Bafang-Mittelmotor geben.

Alle Bikes sind mit einem im Rahmen integrierten, diebstahlgesicherten 13-Amperestunden-Akku ausgestattet, der sich zum Laden entnehmen lässt. Mit einer Reichweite von bis zu 90 Kilometern sind die Rover Trekking-E-Bikes auch für Touren auf Güterwegen oder Forststraßen geeignet.

Mobilität pur verspricht das Rover Fold E-Bike mit Vollfederung, Singlespeed und Reifen der Größe 16 x 1,95 Zoll. Das Falt-Fully lässt sich einfach zusammenklappen und dank des 13,6 Kilogramm leichten Magnesium-Rahmens einfach tragen.

Ob in öffentlichen Verkehrsmitteln, im Kofferraum, im Camper, im Büro oder in der Wohnung – das kleine Multitalent kann überallhin mit. *(afze)*

Vollausstattung: Gepäckträger und Schutzbleche Fotos: afze (2), Rover



Scheibenbremsen vorne und hinten packen kräftig zu.

Shimano-Drehgriffschaltung mit sieben Gängen

Autokauf: „So viel Angebot gab`s seit Jahren nicht mehr"

WKO Wirtschaftskammer Oberösterreich – Der Fahrzeughandel

Wer ein neues Auto kaufen möchte, sollte die Gunst der Stunde nützen

„Es gibt wieder ausreichend Fahrzeuge am Markt, darunter kostengünstige Tageszulassungen. Für Gebrauchte zahlen die Händler derzeit noch attraktive Eintauschpreise und Schnellentschlossene entgehen mitunter einer erhöhten Normverbrauchsabgabe. Diese optimale Kombination für Käufer gab es seit Jahren nicht mehr", verrät Adolf Seifried, Gremialobmann des Oberösterreichischen Fahrzeughandels. Mit der spürbaren Entspannung am Automarkt gehen interessante Finanzierungsvarianten einher. „Für die Forcierung der privaten E-Mobilität wurden attraktive Fördermittel zur Verfügung gestellt, die zusätzlichen Rückenwind verleihen", ergänzt Seifried. Wer eine erste Orientierungshilfe zu den Antriebsvarianten braucht, ist auf www.autoland-ooe.at gut aufgehoben. Das persönliche Gespräch im Autohaus um die Ecke bringt endgültige Sicherheit.

Adolf Seifried, Obmann OÖ Fahrzeughandel, WKO OÖ

Foto: Roland Pelzl/cityfoto